

EKOPRODUR S0330

CHEMISCHE
BEZEICHNUNG

Polyurethansystem

TECHNISCHE ANFORDERUNGEN

Die Empfehlungen basieren auf den Erfahrungen beim Auftragen von Sprühschaum mit der Maschine Graco Reactor H-XP3 mit einer Pistole PROBLER P2 ELITE (Mischkammer 01) und einem Rührwerk Twistork.

Volumenverhältnis von Bestandteilen POLY : ISO	100 : 100
Erwärmungstemperatur der Komponenten POLY und IS	O:30 - 45°C
Erhitzung der Schläuche:	30 - 45°C
Druck der Bestandteile70 - 100 Bar ((1015 - 1450 psi)
Temperatur der Bestandteile in Fässern:	15 - 30°C
Die empfohlene Umgebungstemperatur beträgt:	10 - 35°C
Die vorgeschlagene Substrattemperatur beträgt:	15 - 50°C
Winer relativen Umgebungsfeuchte:	≤ 70%
einer porösen Substratfeuchte von bis:	zu 15%
Das nicht poröse Substrat sollte trocken sein.	
Kerndichte:	≥ 34 kg/m³
F	PN-EN 1602:2013
Einstufung hinsichtlich des Brandverhaltens	E

INFORMATIONSANGABENN

Kerndichte: ≥ 34 kg/m³
PN-EN 1602:2013
Einstufung hinsichtlich des Brandverhaltens E
PN-EN 14315-1
Kurzfristige Wasseraufnahme bei
partiellem Eintauchen: $\mathbf{W}_{p} \le 0,10 \text{ kg/m}^2$
PN-EN 14315-1
Koeffizient der Wärmeleitfähigkeit:
$\lambda_{90,90} = 0.021 \text{ W/(m·K)}$
PN-EN 14315-1
Alterungswert λ_D für die Dicke:
(Ein Belag ist diffusionsdicht) $d_N < 40 \text{ mm} \dots 0,026 \text{ W/(m·K)}$
$40 \text{ mm} \le d_N < 60 \text{ mm} \dots 0,025 \text{ W/(m·K)}$
$d_N \ge 60 \text{ mm} \dots 0,024 \text{ W/(m·K)}$
PN-EN 14315-1
Druckspannung bei 10%
relativer Verformungσ ₁₀ ≥ 200 kPa
PN-EN 14315-1
111 211 1 1010 1
Wasserdampfdiffusionswiderstand $\mu \ge 60$

PN-EN 14315-1



Temperaturstabilität: 70°C, 90% RH, nach 48h	DS(70,90)3
-20°C, nach 48h	DS(-20,-)3
Haftung des Schaums senkrecht zum Boden/Dehnungsfestigkeit	≥ 100 kPa PN-EN 1607:2013
Inhalt geschlossener Zellen	≥ 90 % PN-EN ISO 4590:2005

ANWENDUNG

EKOPRODUR S0330 wird als Polyurethan-Spritzschaumsystem im Innen- und Außenbereich angewendet. Dieses Polyurethansystem wird als Wärmedämmung von Innen- und Außenwänden, Decken, Dächern, Dachkammern, Behältern und Rohrleitungen, auf waagerechte und senkrechte Flächen aufgetragen. Dieses Polyurethansystem wird mit einer Hochdruckmaschine und einer Spritzkopfpistole verarbeitet. Die ausgezeichneten Dämmeigenschaften des Schaums wurden durch die Verwendung von HFO, einem Treibmittel der vierten Generation aus der Gruppe der Fluorkohlenwasserstoffe mit einem niedrigen GWP = 1 und einem Ozonabbaupotenzial von Null (ODP = 0) erreicht.